

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2207-01	Termin 08.06.2022	Gleichstellungsausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
08.06.2022	Gleichstellungsausschuss	B			

Beratungsgegenstand

Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
Aufbauqualifizierung: Starke Frauen stärken Frauen - Empowerment!

Beschlussvorschlag

Dem Antrag wird:

- zugestimmt, Vollfinanzierung ☐
- zugestimmt, Teilfinanzierung ☐

In Höhe von _____

- inhaltliche Änderungen siehe unten ☐

Der Antrag wird:

- abgelehnt ☐

Für den Fall der Zustimmung stehen entsprechende Haushaltsmittel beim Auftrag 840001030100 „Chancengleichheit“ unter der Kostenart 531800 „Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche“ zu Verfügung.

Bereichsleiterin Bereich 0-4	Dezernent Dezernat 0	Kämmerer	
Frau Costecki Datum, 01.06.2022	Herr Güldenzopf Datum, 02.06.2022	Herr Tsalastras Datum, 01.06.2022	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2207-01	Termin 01.06.2022	Gleichstellungsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---------------------------------

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29

Bezug

Konsequenzen

- a) Finanzielle
- keine []
- ja [X]

- b) Sonstige

Begründung

Projektbeschreibung siehe Anlage

Anlage

- Projektantrag_StarkeFrauenstärkenFrauen

Anlage 1

An die
Stadt Oberhausen
Bereich 0-4 / Gleichstellungsstelle
Schwartzstraße 73
46045 Oberhausen

Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

PROJEKTTITEL (ggf. Untertitel / Erläuterung)

Aufbauqualifizierung: Starke Frauen stärken Frauen - Empowerment!

PROJEKTANLASS

Aus welchem Kontext heraus ist das Projekt entstanden?

Die Oberhausener Innenstadt ist geprägt von einer hohen Zahl von geflüchteten Menschen. Über 2.000 Menschen aus der Ukraine leben derzeit in Oberhausen; eine Vielzahl von Frauen und Kindern. Bedingt durch die Flucht aus dem Kriegsgebiet ist neben der physischen Versorgung, sprachlichen Förderung bedarf es weiterer Unterstützung, Sicherheit und Stärkung für die seelische Gesundheit.

Hier setzt das Projekt an: Bereits qualifizierte und angehende Interkulturelle Mediatorinnen werden weiterqualifiziert werden, um stärkende Gruppenangebote durchzuführen bzw. als Sprachmittlerinnen für Frauen mit Fluchterfahrung gestärkt fungieren zu können.

PROJEKTZIEL(E)

Welche konkrete Veränderung / Situation soll durch das Projekt erreicht werden?

Diese Qualifizierung ermöglicht den Mediatorinnen, eigene interkulturelle Kompetenzen zu nutzen und auszubauen. Das Hauptziel ist Vermittlung von Methoden und Techniken zur Selbststärkung und das Weitergeben dieser Stärken an geflüchtete Frauen.

In einem Workshop "Train the Trainer" werden Grundlagen für die Durchführung von ressourcenorientierten sprachreduzierten Stärkungsgruppen mit geflüchteten Frauen vermittelt. Hier werden bewusst auch russisch-ukrainischsprachigen Mediatorinnen eingebunden, die dann im Nachgang die Stärkungsgruppen für ukrainische Frauen anbieten können.

Im Anschluss an die Qualifizierung erhalten die Frauen weiterhin Unterstützung und Begleitung durch das ZIB (Serap Tanis) beim weiteren Aufbau und der Betreuung der eigenen Gruppen. Bei der Umsetzung der Angebote werden weitere Kooperationspartner, z.B. die Frauenberatungsstelle eingebunden, mit dem Ziel, wohnortnahe und kostenfreie Angebote für Frauen umzusetzen und sie in vorhandene örtliche Strukturen zu integrieren.

ZIELGRUPPE(N)

Auf welche Zielgruppe(n) bezieht sich das Projekt? Wie setzt/setzen sich die Gruppe(n) zusammen?

Frauen aus dem russisch-ukrainischsprachigen Sprachraum sowie geflüchtete Frauen

PROJEKTZEITRAUM

23.06.2022 - 31.12.2022

INHALTE & MAßNAHMEN DES PROJEKTS

Mit welchen Methoden und Handlungsschritten sollen die Ziele erreicht werden?

1 Train-the-Trainer-Workshop für psychische Gesundheitsbegleiterinnen zur Durchführung von sprachreduzierten Stärkungsgruppen für 12 Frauen

Jede Teilnehmerin erhält ein Manual für (Schattauer Verlag, ISBN 978-3-608-45217-4)

1 Wendo Kursangebot für 12 Teilnehmerinnen

1 vertiefendes Kommunikations- und Präsentationstraining zur Durchführung von Gruppenangeboten

1 Selbstfürsorgeangebot (z.B. Achtsamkeitsübungen, Atemübungen)

MEILENSTEINE

Wie sehen die nächsten Schritte für das Projekt aus?

Angaben zur Zeitstruktur des Projekts (Anlagen wie Projektstrukturplan / Ablauf- & Zeitplan möglich)

ab 06-22:

- Akquise der Teilnehmerinnen aus dem Pool der Interkulturellen Mediatorinnen
- Qualifizierender Workshop "Train the Trainer"

- Planung eines Workshops "Stärkungsgruppe für ukrainische Frauen"

07/22:

Durchführung des Workshops "Stärkungsgruppe für ukrainische Frauen"

08/22-12/22

mit paralleler Supervision

PROJEKTTRÄGER/IN

Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse

Katholisches Jugendwerk-die kurbel Oberhausen gGmbH
Yamfu Tekasala
Hasenstr.15, 46119 Oberhausen
0208 99424-83 E-Mail: y.tekasala@die-kurbel-oberhausen.de

PROJEKTLEITUNG

Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse

ZIB-BILDUNGSOFFENSIVE-die kurbel Oberhausen gGmbH
Serap Tanis
Styrumer Str.41, 46045 Oberhausen
0208 99424-61 E-Mail: s.tanis@die-kurbel-oberhausen.de

KOOPERATIONSPARTNER/IN

Kurzbeschreibung der Kooperationspartner/innen sowie deren Aufgaben
Angaben zu Leistungen Dritter

Büro für Chancengleichheit - Gleichstellungsstelle - Wen Do Kurs
Dr. Ibrahim Özkan, Train-the-Trainer qualifizierter Workshop zur Durchführung von sprachreduzierten Stärkungsgruppen
Petra Wlecklick, Supervision

KOSTENPLAN

Ifd. Nr.	Art der Ausgaben	Euro
	Workshop für psychische Gesundheitsbegleiterinnen	1500,-
	Supervision für Gesundheitsbegleiterinnen 4Treffen à 2 Stunden	400,-
	Interkulturelle Mediatorinnen 2 Personen à 15 € x 3,5 x 10Wochen	1050,-
	Raummiete und Reinigung	300
	Gesamtausgaben:	3.250

FINANZIERUNGSPLAN

	Euro
Gesamtausgaben:	3.250
Eigenanteil:	300
Leistungen Dritter:	
Beantragte Zuwendung:	2.950,-

BANKVERBINDUNG

Bank im Bistum Essem
IBAN: DE29 3606 0295 0010 2590 10

Mit dem Ende des Projektes/der Maßnahme, spätestens jedoch 3 Monate nach Abschluss, ist ein Projektabschluss-Bericht (s. Anlage) bei der Gleichstellungsstelle vorzulegen.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen zur Verfügung

Telefon: 825-2050
Telefax: 825-5030

Mail: gleichstellungsstelle@oberhausen.de

Oberhausen, 31.05.2022

Datum, Unterschrift Projektträger/in